

SPD-Ratsfraktion
Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
CDU-Ratsfraktion
Ratsfraktion die Linke
FDP Ratsfraktion
SSW fraktionslos

Zu Punkt der Tagesordnung

Interfraktioneller Antrag		0519/2008 öffentlich 18.06.2008
Datum	Gremium	Antragsteller/in
Ö 17.07.2008	Ratsversammlung SPD-Ratsfraktion Ratsherr Oschmann, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Ratsherr Ralph Müller-Beck, Ratsherr Ralph Müller-Beck, SPD-Ratsfraktion Ratsherr Oschmann, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Ratsherr Cordes, CDU Ratsfraktion Ratsherr Jansen, Ratsfraktion Die Linke Ratsherr Landsiedel, FDP Ratsfraktion Ratsfrau Danker, SSW
<u>Betreff:</u> Einrichtung eines Arbeitskreises Städtesolidarität		

Antrag:

Für die Wahlperiode 2008/2013 wird erneut der Arbeitskreis „Städtesolidarität“ eingerichtet, der die Arbeit des Städtebündnisses mit Hiroshima und Nagasaki und die kommunale Friedensarbeit nach innen und außen unterstützen soll.

Der Arbeitskreis setzt sich zusammen aus:

- der Stadtpräsidentin Cathy Kietzer als Vorsitzende,
- je einer/einem Vertreter/in der SPD-Ratsfraktion, CDU-Ratsfraktion, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Ratsfraktion Die Linke, FDP-Ratsfraktion,
- zwei Vertreter/innen des Gesprächskreises für Christliche Friedensarbeit,
- zwei Vertreter/innen der Hiroshima-Arbeitsgemeinschaft,
- einer/einem Vertreter/in des Schleswig-Holsteinischen Instituts für Friedenswissenschaften der Christian-Albrechts Universität (SCHIFF),
- einer/einem Vertreter/in des Deutschen Gewerkschaftsbundes.

Begründung:

Die seit vielen Jahren erfolgreiche Arbeit des Arbeitskreises soll auch in dieser Wahlperiode fortgesetzt werden. Friedensarbeit ist unter Berücksichtigung der aktuellen Weltlage und der Bedrohung durch einen weltweiten, friedensbedrohenden Extremismus auf der lokalen Ebene unbedingt erforderlich.

Gez. Ratsherr Ralph Müller-Beck f.d.R.

Gez. Lutz Oschmann f.d.R.

Gez. Robert Cordes f.d.R.

Gez. Florian Jansen f.d.R.

Gez. Helmut Landsiedel f.d.R.

Gez. Antje Danker